



**Warendorf-DOKR  
 Finale der HKM Bundeschampionate des Deutschen Reit-, Spring-, Dressur-,  
 Vielseitigkeitspferdes sowie des Deutschen Reit-, Dressur-, Spring- und  
 Vielseitigkeitsponys  
 31.08.-04.09.2022  
 LP KL.S**

**Veranstalter : Reit- und Fahrverein Warendorf e.V. 465701033**  
 DOKR u. RV Warendorf e.V.

Nennungen an:  
 DOKR Veranstaltungsbüro e.V.  
 Postfach 110253  
 48204 Warendorf

**Nennungsschluss: 08.08.2022**

**Vorläufige ZE**

Mi. vorm.: 3,17; nachm.: 34,42  
 Do. vorm.: 9,10,18,20,31,37,50; nachm.: 4,40,45,53  
 Fr. vorm.: 1,11,23,28,32,43,48,51; nachm.: 2,12,21,25,38,41,54  
 Sa. vorm.: 7,13,19,35,46,49a,52a,54a; nachm.: 8,14,24,26,29,39,49b,52b,55b  
 So. vorm.: 5,15,27,30,33,44,47,49c,52c; nachm.: 6,16,22,36,55c

**Besondere Bestimmungen**

- Die Bereitstellung der Zeiteinteilung erfolgt im Internet unter [www.nennung-online.de](http://www.nennung-online.de), es werden keine Zeiteinteilungen per Post verschickt.
- Für jeden reservierten Startplatz fällt eine LK-Abgabe von 1,00 Euro an.
- Das qualifizierte Pferd/ Pony ist nur in jeweils einer Disziplin auf dem Bundeschampionat startberechtigt.
- Manipulationen an Haaren, die funktioneller Teil von Organen sind (z.B. Tasthaare) oder besondere Schutzfunktionen haben (z.B. Haare in den Ohrmuscheln) sind nicht zulässig. Sind Manipulationen vorgenommen worden, sind die Pferde/Ponys nicht startberechtigt. Das Kürzen von Haaren, die aus den Ohrmuscheln herausragen, bleibt davon unberührt.
- Für alle Ponyprüfungen gilt: Bei Nennung der Deutschen Reitponys muss eine nach dem 1. Juni des Jahres ausgestellte Messbescheinigung gem. LPO (d.h. Maximalgröße 148 cm ohne und 149 cm mit Eisen) bis Nennungsschluss vorgelegt und auf der Veranstaltung mitgeführt werden. Ponys ohne diese aktuelle Messbescheinigung sind nicht startberechtigt.
- Der Veranstalter lost nach dem Meldeschluss in den Prüfungen 9, 10, 11, 12, 19, 24, 25, 28, 45, und 48, 49 drei (bis 20 Starter) bzw. fünf (ab 21 Starter) Ponys aus, für die ein Nachmessen in Anlehnung an Durchführungsbestimmungen zu LPO § 16.5 Ziffer 2 und 3 angeordnet wird. Darüber hinaus kann in Zweifelsfällen gem. LPO auf Antrag der Richtergruppe ein Nachmessen weiterer nicht ausgeloster Ponys angeordnet werden.

Bei diesen angeordneten Messungen auf der Veranstaltung wird eine Differenz bis 2cm (max. 150 cm ohne und 151 cm mit Eisen) toleriert.

-In Zweifelsfällen kann das Pony für eine zweite Messung innerhalb von 1 Stunde nach der ersten Messung präsentiert werden. Für die Dauer der Wartezeit zwischen der ersten und der zweiten Messung muss das Pony von einem Steward begleitet werden und darf sich nur auf einem vom Veranstalter zur Verfügung gestellten Platz aufhalten.

Die Reiter werden gebeten, mit ihrer Nennung eine aktuelle Handy-Nummer anzugeben!

- Das Ergebnis der Messung ist unanfechtbar.

- Für das genannte Pferd/Pony muss Nenngeld gezahlt werden.

- Die Pferdepässe werden bei Ankunft/Einstellung kontrolliert. Pferde/Ponys ohne Pass bzw. mit nicht ausreichendem oder unkorrektem bzw. nicht korrekt dokumentiertem Impfschutz (lt. LPO § 66.6.10) werden nicht eingestallt bzw. isoliert und sind nicht startberechtigt.

Korrekturen, die nach der Passkontrolle vorgenommen werden, werden nicht akzeptiert.

- Alle Teilnehmer müssen ihre Pferde/Ponys in den vom Veranstalter vorgesehenen Stallungen (Stallzelte)- unterbringen. Das Einstellen aller Pferde/Ponys erfolgt auf eigenes Risiko der Teilnehmer/Besitzer.

- Die Hengstboxen müssen mit der Nennung bestellt werden, ansonsten erfolgt keine Reservierung.

-Die Boxen dürfen im Frontbereich zugehängt werden, sie müssen jedoch jederzeit zugänglich sein.

-Für besonders unruhige Pferde oder für Pferde, die dazu neigen über die Boxenwände zu steigen (insbesondere Hengste) wird vom Veranstalter ein zusätzlicher Sicht-/ und Kontaktschutz (oberhalb der Seitentrennwände) angeboten.

-Ein solcher Sicht-/und Kontaktschutz muss bei diesen Pferden zur Anwendung kommen und ist selbstständig anzubringen.

-Pro Pferd/Pony wird für die Dauer der Veranstaltung ein Boxengeld von 170,00 Euro (Stroh) bzw. 180,00 € (Späne) incl. Entsorgung erhoben.

-Das Boxengeld muss mit der Nennung bezahlt werden. Das Boxengeld wird bei schriftlicher Stornierung per E-Mail [dmuennich@fn-dokr.de](mailto:dmuennich@fn-dokr.de) bis 18.08.2022 zurückerstattet. Erste Einstreu wird gestellt; Späne nur auf Vorbestellung. Futter kann gekauft werden und muss direkt bar bezahlt werden.

-Es können Sattelboxen (170,00 €) in begrenztem Umfang (Reservierung erfolgt nach Eingangsdatum) in den Stallzelten zur Verfügung gestellt werden;

-Es besteht die Möglichkeit von festen Boxen ( **begrenzt Kontingent** )für den

Dressurpferde,-pony -und Reitpferde,-pony-Bereich - **3 jährige Hengste werden hierbei**

**bevorzugt** - Vergabe nach Eingang der schriftlichen Anfragen nach Datum ausschließlich per

E-Mail ([dmuennich@fn-dokr.de](mailto:dmuennich@fn-dokr.de)) unter Angabe von Geschlecht und Alter des Pferdes. Pro

Pferd/Pony wird für die Dauer der **Veranstaltung ein Boxengeld von 300,00 €, (Späne 310**

**€) Bewegungshalle 250,--€ (Späne 260€)** incl. Entsorgung erhoben. Das Boxengeld muss mit der Nennung bezahlt werden.

Pro Startplatz in der jeweils 1. Qualifikation bzw. Finalqualifikation muss 1 Box bestellt und bezahlt werden; Boxenanzahl wird vom Veranstalter an Startplatzanzahl angepasst und entsprechend berechnet; Ausnahmen sind Reservepferde in den Prüfungen 1-16.

-Für das genannte Pferd/Pony muss Nenngeld gezahlt werden.

-Lkw/Wohnwagen/Wohnanhänger erhalten gegen eine Gebühr von 60,00 € (inkl. Strom, Wasser, Sanitäreinrichtungen) bzw. 80,00 € nach Nennungsschluss einen Stellplatz auf der Anlage.

-Jeder Teilnehmer kann max. 2 Stellplätze reservieren, sprich pro Teilnehmer können max. 2 Stromanschlüsse zur Verfügung gestellt werden.

-Es ist nicht erlaubt, Pferde/Ponys in eigenen Stallzelten oder auf Lkw/Anhängern etc. bzw. außerhalb des Veranstaltungsgeländes unterzubringen.

-Es dürfen nur startberechtigte Pferde/Ponys eingestallt werden;

Begleitpferde und -ponys dürfen nicht mitgebracht werden.

- Teilnehmerwechsel sind vor dem ersten Start des Pferdes auf dem Bundeschampionat vorzunehmen und gelten für die gesamte Veranstaltung.
- Das Entfernen der am Championat teilnehmenden Pferde/Ponys vom Turniergelände ist untersagt, ansonsten erfolgt Disqualifikation.
- Pferde/Ponys dürfen ausschließlich auf den ausgewiesenen Vorbereitungsplätzen von den mit ihnen startenden Teilnehmern während der Veranstaltungstage gearbeitet werden.
- Die Reitpferde/-ponys dürfen zur Prüfungsvorbereitung ausschließlich auf den dafür vorgesehenen Vorbereitungsplätzen von den mit ihnen startenden Teilnehmern während der Veranstaltungstage gearbeitet werden.
- Stuten mit Fohlen bei Fuß dürfen nicht an der Veranstaltung teilnehmen.
- Alle am Championat teilnehmenden Pferde/Ponys dürfen auch auf den Vorbereitungsplätzen ausschließlich nur mit in den jeweiligen Prüfungen erlaubten Zäumungen und Gebissen gearbeitet werden. Der Veranstalter weist explizit darauf hin, dass die korrekte Verschnallung der Zäumungen überprüft werden kann.
- Jedes Pferd/Pony hat auf dem Veranstaltungsgelände Nummernschilder zu tragen (vgl. LPO § 47).
- Für alle teilnehmenden Pferde/Ponys wird je eine Stallplakette ausgegeben.
- Auf dem gesamten Gelände des DOKR ist das Fahren mit einem mit Verbrennungsmotor motorisierten Fahrzeugen untersagt; das Mitbringen von Fahrrädern wird empfohlen.
- Es wird darauf hingewiesen, dass Teilnehmer und/oder Pfleger oder sonstige Personen, die von der Lichtleitung Strom abnehmen, vom Gelände verwiesen werden. Im Stallbereich und auf den Waldwegen ist das Rauchen strengstens verboten.
- Eigene Tierärzte dürfen nicht tätig werden.
- Pferdekontrollen werden durchgeführt.
- Gebisskontrollen können vor den Prüfungen durchgeführt werden.
- Medikationskontroll-Bestimmungen:  
Es wird besonders auf die einschlägigen Bestimmungen der LPO § 66 und 67 sowie die FN Anti-Doping- und Medikamentenkontrollregeln für den Pferdesport (ADMR) hingewiesen und ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass sich jeder Nenner mit Abgabe seiner Nennung diesen und den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen unterwirft.
- Durch die Abgabe der Nennung erkennt jeder Besitzer und Teilnehmer die besonderen Bestimmungen an und unterwirft sich den Anweisungen und Bestimmungen der Turnierleitung, um einen reibungslosen Ablauf des Turniers zu gewährleisten. Es besteht zwischen dem Veranstalter einerseits, den Besuchern und aktiven Teilnehmern andererseits kein Vertragsverhältnis.
- Der Veranstalter schließt jegliche Haftung für Sach- und Vermögensschäden aus, die den Besuchern, Teilnehmern, Pferdepflegern und Pferdebesitzern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen entstehen. Der Veranstalter haftet in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und in weiteren Fällen der zwingenden gesetzlichen Haftung nach den gesetzlichen Bestimmungen. Er schließt darüber hinaus die Haftung für Diebstähle und sonstige Vorfälle aus.
- Die Turnierleitung behält sich alle Maßnahmen vor, die zur Abwicklung der Veranstaltung notwendig sind, evtl. auch die Veranstaltung unter Zurückzahlung der Nenngelder aufzuheben. Transportkosten werden nicht gezahlt.
- Eine Teilung der Kleinen Finalis gem. § 50 LPO wird ausdrücklich ausgeschlossen.
- Platzierungen: Es werden in allen Prüfungen (Ausnahme Finals) bis 1/3 der Teilnehmer platziert, jedoch nur das zu platzierende 1/4 der Teilnehmer erhält Geldpreise. In den Finals werden 2/3 Teilnehmer - sofern sie die Platzierungsvoraussetzungen erfüllen - platziert, jedoch nur die ausgeschriebenen Einzelgeldpreise ausgezahlt. Preisgelder werden nach der Veranstaltung überwiesen.
- Hat ein Teilnehmer mehr als 1 Pferd an 1.-3. Stelle im Finale platziert, muss das weitere

Pferd in der Siegerehrung an der Hand geführt werden.

-Pro Startplatz in der jeweils 1. Qualifikation bzw. Finalqualifikation muss 1 Box bestellt und bezahlt werden; Boxenanzahl wird vom Veranstalter an Startplatzanzahl angepasst und entsprechend berechnet; Ausnahmen sind Reservepferde in den Prüfungen 1-16.

-Die Reitpferde-/ponyprüfungen werden nicht geteilt.

-Die Startbereitschaftserklärung für alle Prüfungen mit vorausgehender Qualifikation erfolgt automatisch. Wer diese Startbereitschaft nicht bis 2 Stunden vor Prüfungsbeginn abmeldet, muss Einsatz/Startgeld bezahlen.

-Bei den Vielseitigkeitspferden muss die erforderliche Platzierung bis 07. August 2022 gemäß den gültigen Anforderungen und Bestimmungen bis Nennungsschluss nachgewiesen werden.

-In der Vielseitigkeit ( Pferde und Ponys) : ausgeschiedene Teilnehmer in den Teilbereichen Dressur und / oder Springen sind im Gelände nicht startberechtigt.

### **Corona-Bestimmungen:**

Auf dem gesamten Gelände des DOKR/BSP sind die Vorgaben der gültigen Corona-Schutzverordnung des Landes NRW einzuhalten. Bitte informieren Sie sich vorab unter <https://www.land.nrw/corona> Wir werden ebenso die Vorgaben der gültigen Corona-Schutzverordnung aktuell im Teilnehmerbrief unter Nennung-online veröffentlichen.

**Meldestelle:** Startmeldungen sind per equi-score oder per E-Mail möglich. Weitere, aktuelle und verpflichtende Informationen folgen über NEON.

### **Allgemeine Bestimmungen:**

Maßgebend für diese PLS sind die LPO und deren veröffentlichten Ergänzungen, Korrekturen und Interpretationen einschließlich der jeweils gültigen Durchführungsbestimmungen.

### **Richter:**

Reitpferde/-ponys: Wolfgang Egbers, Tim Koch, Peter Olsson, Gerd Sickinger, Catrin Wingender, Jürgen Uthoff

Dressurpferde/-ponys: Cornelia Albrecht, Knut Danzberg, Elle Ebert, Kerstin Holthaus, Henning Lehrmann, Harry Lorenz, Ulrike Nivelle, Nicole Nockemann, Dr. Dietrich Plewa, Klaus Storbeck, Pascal Strohbücker , Katja Werstendarp.

Springpferde/-ponys: Joachim Geilfus, Paul Gummelt, Sigfrid Haaf, Peter Illert, Peter Rauert, Werner Peters, Werner Tapken, Peter Teeuwen, Hubert Uphus.

Vielseitigkeitspferde/-ponys: Ralf Ehrenbrink, Dietmar Hogrefe, Thies Kaspareit, Hans Melzer, Edith Schless-Störtenbecker, Monika Schnepfer, Holger Sontheim, Dr. Ernst Topp.

**FN-Beauftragte:**

FN-Beauftragte Dressur: Ulrike Nivelle  
FN-Beauftragter Reitpferde: Dr. Gerd Sickinger  
FN-Beauftragter Springen: Joachim Geilfus  
FN-Beauftragte Vielseitigkeit : Thies Kaspareit  
Technische Delegierter Vielseitigkeit: Hans Melzer

**Parcourschefs:**

Parcourschef Springen: Peter Schumacher  
Parcourschef Vielseitigkeit: Karl-Heinz Nothofer, Charlotte Basse

Hufschmied: steht während der Veranstaltung zur Verfügung.

## **Teilnahmeberechtigung:**

### **A.HKM Bundeschampionat des Deutschen Reitpferdes**

#### Zugelassene Pferde:

3- und 4-jährige Deutsche Reitpferde (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht) der Liste I (gem. § 16.6 LPO). Die Information, welche Reiter/Pferde nennen dürfen, erfolgt nur durch die Zuchtverbände nach folgendem Schlüssel:

(Grundlage ist die Statistik FN-Jahresbericht 2021) Verbände mit:

- bis zu 5.000 eingetragenen Stuten: 8 startberechtigte Pferde
- bis zu 8.000 Stuten: 11 startberechtigte Pferde
- bis zu 10.000 Stuten: 14 startberechtigte Pferde
- bis zu 12.000 Stuten: 17 startberechtigte Pferde
- bis zu 14.000 Stuten: 20 startberechtigte Pferde
- bis zu 16.000 Stuten: 23 startberechtigte Pferde
- über 16.000 Stuten: 26 startberechtigte Pferde

Es dürfen beliebig viele Pferde genannt, jedoch max. nur die gem. o.g. Schlüssel zulässige

Zahl von Pferden antransportiert werden. Es dürfen nur Pferde genannt werden, die eine zum Zuchtbuch zugehörige Lebensnummer, den Fohlenbrand bzw. eine andere aktive Kennzeichnungsmethode des nennenden Zuchtverbandes haben und der nennende Zuchtverband muss das Zuchtbuch der Rasse führen bzw. geführt haben. Zusätzlich startberechtigt sind die Pferde, die anlässlich des letztjährigen Bundeschampionates in Warendorf im Finale der Reitpferdeprüfungen für 3-jährige Deutsche Reitpferde an 1.-3. Stelle platziert waren.

#### Zugelassene Teilnehmer:

Alle Altersklassen mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz und ausländische Reiter mit einer entsprechenden Gastlizenz.

In allen Prüfungen (1-4) des Bundeschampionates des Deutschen Reitpferdes sind max. 3 Pferde je Teilnehmer und Altersklasse (3- bzw. 4-jährige Pferde), pro Prüfung jedoch max. 2 Pferde zugelassen.

Aufgaben gem. Aufgabenheft 2018 und Sonderaufgaben. Ausrüstung: § 68.A.II.2.1

### **B.HKM Bundeschampionat des Deutschen Reitponys**

#### Zugelassene Ponys:

3- und 4-jährige Deutsche Reitponys (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht) der Liste I (gem. § 16.6 LPO).

Die Information, welche Reiter/Ponys nennen dürfen, erfolgt nur durch die Zuchtverbände nach folgendem Schlüssel:

(Grundlage ist die Statistik FN-Jahresbericht 2021) Verbände mit-bis zu 300 eingetragenen Stuten der Rasse Deutsches Reitpony (in der Zuchtbescheinigung muss als Rasse „Deutsches Reitpony“ vermerkt sein):

- bis zu 500 Stuten: 8 startberechtigte Ponys,
- bis zu 500 Stuten: 10 startberechtigte Ponys,
- bis zu 600 Stuten: 12 startberechtigte Ponys,
- bis zu 700 Stuten: 14 startberechtigte Ponys,
- bis zu 800 Stuten: 16 startberechtigte Ponys,
- bis zu 900 Stuten: 18 startberechtigte Ponys,
- über 900 Stuten: 20 startberechtigte Ponys.

Es dürfen beliebig viele Ponys genannt, jedoch nur die gem. o.g. Schlüssel zulässige Zahl von Ponys antransportiert werden. Es dürfen nur Ponys genannt werden, die eine zum Zuchtbuch zugehörige Lebensnummer, den Fohlenbrand bzw. eine andere aktive

Kennzeichnungsmethode des nennenden Zuchtverbandes haben und der nennende Zuchtverband muss das Zuchtbuch der Rasse führen bzw. geführt haben. Zusätzlich startberechtigt sind Deutsche Reitponys, die anlässlich des letztjährigen Bundeschampionates in Warendorf im Finale der Reitponyprüfungen für 3-jährige Deutsche Reitponys an 1.-3. Stelle platziert waren.

#### Zugelassene Teilnehmer:

Alle Altersklassen, mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz und ausländische Reiter mit einer entsprechenden Gastlizenz, wobei für Junge Reiter und Reiter eine Gewichtsobergrenze in Turnierkleidung von 62 kg festgelegt ist. Eine Gewichtskontrolle ist vom Veranstalter vorgesehen.

In allen Prüfungen (9-12) des Bundeschampionats des Deutschen Reitponys sind max. 3 Ponys je Teilnehmer und Altersklasse (3- bzw. 4-jährige Ponys), pro Prüfung jedoch max. 2 Ponys zugelassen.

Aufgaben gem. Aufgabenheft 2018 und Sonderaufgaben.

Ausrüstung: gemäß LPO Reitpferde-LP, aber ein Paar Sporen nur wie folgt zugelassen: Länge max. 3,5 cm, gemessen ab dem Stiefel mit glatten Endflächen (ohne Rädchen), die bei normaler Anwendung nicht geeignet sind, Stich- oder Schnittverletzungen zu verursachen. Der Sporn ist so anzubringen, dass der Dorn horizontal bzw. nach unten geneigt ausgerichtet ist.

### **C.HKM Bundeschampionat des Deutschen Dressurpferdes**

#### Zugelassene Pferde:

Teilnahmeberechtigt sind die 5- und 6-jährigen Deutschen Reitpferde (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht) der Liste I (gem. § 16.6 LPO), die sich für die Finalveranstaltung des Bundeschampionates des Deutschen Dressurpferdes qualifiziert haben (Endnote 8,0 und besser).

7-jährige Deutschen Reitpferde (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht) der Liste I (gem. § 16.6 LPO), die sich für die Finalveranstaltung des Bundeschampionates des Deutschen Dressurpferdes qualifiziert haben:

#### Zugelassene Teilnehmer:

Alle Altersklassen mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz und ausländische Reiter mit einer entsprechenden Gastlizenz. Je Teilnehmer sind max. 5 Pferde je Altersklasse zugelassen. Startberechtigt sind je Teilnehmer max. 5 7-jährige Pferde, welche bis zum 7. August 2022 mindestens nachweislich zweimal mindestens 70 % in einer Dressurprüfung Klasse M\*\* oder nachweislich einmal 68% in einer Dressurprüfung Klasse S\* oder Finalteilnehmer beim Bundeschampionat des 6-jährigen Deutschen Dressurpferdes 2021 waren oder Finalteilnehmer bei der Weltmeisterschaft der 6-jährigen Dressurpferde 2021 waren oder 7-jährige Deutsche Reitpferde mit vergleichbaren Leistungen, die unter einem ausländischen Reiter im Ausland erworben wurden

### **D.HKM Bundeschampionat des Deutschen Dressurponys**

#### Zugelassene Ponys:

Teilnahmeberechtigt sind die 5- und 6-jährigen Deutschen Reitponys (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht - in der Zuchtbescheinigung muss als Rasse „Deutsches Reitpony“ vermerkt sein) der Liste I (gem. § 16.6 LPO) der Größenklasse M und G, die sich für die Finalveranstaltung des Bundeschampionates des Deutschen Dressurponys qualifiziert haben (Endnote 7,5 und besser).

Der Veranstalter behält sich die Möglichkeit vor, bei ungenügender Anzahl der Nennungen noch weitere Nennungen über die Zuchtverbände anzunehmen, wobei die Zuchtverbände dann darauf achten sollen, dass „größen- und gewichtsmäßig passende Junioren“ für die Ponys ausgewählt werden.

#### Zugelassene Teilnehmer:

Junioren gem. § 17.2, Jahrgang 2004 und jünger mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz und ausländische Junioren mit einer entsprechenden Gastlizenz LK D6 und höher (FN erteilt Dispens für Finale Kl. L) bei den 5-jährigen, LK D5 und höher bei den 6-jährigen. Je Teilnehmer sind max. 3 Ponys je Altersklasse zugelassen.

Ausrüstung: gemäß LPO Reitpferde-LP, aber ein Paar Sporen nur wie folgt zugelassen: Länge max. 3,5 cm, gemessen ab dem Stiefel mit glatten Endflächen (ohne Rädchen), die bei normaler Anwendung nicht geeignet sind, Stich- oder Schnittverletzungen zu verursachen. Der Sporn ist so anzubringen, dass der Dorn horizontal bzw. nach unten geneigt ausgerichtet ist.

### **E.HKM Bundeschampionat des Deutschen Springpferdes**

#### Zugelassene Pferde:

Teilnahmeberechtigt sind die 5- und 6-jährigen Deutschen Reitpferde (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht) der Liste I (gem. § 16.6 LPO), die sich für die Finalveranstaltung des Bundeschampionates des Deutschen Springpferdes (Wertnote 8,0 und besser) qualifiziert haben.

Teilnahmeberechtigt sind die 7-jährigen Deutschen Reitpferde (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht) der Liste I (gem. § 16.6 LPO), die bis zum 7. August 2022 mind. 1 x in einer Springprüfung der Kl. S\* platziert waren. Der Nachweis der Platzierung ist mit entsprechenden Ergebnislisten durch den Reiter/Pferdebesitzer des jeweiligen Pferdes bis Nennungsschluss ausschließlich schriftlich zu erbringen.

Startberechtigt sind je Teilnehmer drei 8-jährige und ältere Pferde, welche bis einschließlich zum 07. August 2022 mindestens 1 x in einer Springprüfung der Kl. S\* platziert waren und als 5-, 6- oder 7-jähriges Pferd an den Bundeschampionaten teilgenommen haben.

Der Nachweis der S\*-Platzierung ist mit entsprechenden Ergebnislisten durch den Reiter/Pferdebesitzer der Nennung schriftlich per E-Mail [dmuennich@fn-dokr.de](mailto:dmuennich@fn-dokr.de) beizufügen.

#### Zugelassene Teilnehmer:

Alle Altersklassen mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz sowie ausländische Reiter mit einer entsprechenden Gastlizenz.

Je Teilnehmer sind max. 5 Pferde je Altersklasse (5-jähr. und 6-jähr.) zugelassen, im Bundeschampionat der 7-jähr. sind je Teilnehmer max. 3 Pferde zugelassen.

Bundeschampionat der 8-jähr. sind je Teilnehmer max. 3 Pferde zugelassen.

Generell sind auf den Vorbereitungs,- und Trainingsplätzen keine Schlaufzügel erlaubt.

### **F. HKM Bundeschampionat des Deutschen Springponys**

#### Zugelassene Ponys:

Teilnahmeberechtigt sind die 5- und 6-jährigen Deutschen Reitponys (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht - in der Zuchtbescheinigung muss als Rasse „Deutsches Reitpony“ vermerkt sein) der Liste I (gem. § 16.6 LPO) der Größenklasse M und G, die sich für die Finalveranstaltung des Bundeschampionates des Deutschen Springponys qualifiziert haben (Wertnote 7,5 und besser). Die Teilnahme am Vorbereitungslehrgang wird empfohlen.

Der Veranstalter behält sich die Möglichkeit vor, bei ungenügender Anzahl der Nennungen noch weitere Nennungen über die Zuchtverbände anzunehmen, wobei die Zuchtverbände dann darauf achten sollen, dass „größen- und gewichtsmäßig passende Reiter“ für die Ponys ausgewählt werden.



#### Zugelassene Teilnehmer:

Alle Altersklassen mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz und ausländische Reiter mit entsprechender Gastlizenz, wobei für Junge Reiter und Reiter eine Gewichtsobergrenze in Turnierkleidung von 62 kg festgelegt ist, LK S6 und höher (FN erteilt Dispens für Finale Kl. L) bei den 5-jährigen, LK S5 und höher bei den 6-jährigen. Eine Gewichtskontrolle ist vom Veranstalter vorgesehen. Je Teilnehmer sind max. 3 Ponys je Altersklasse zugelassen. Generell sind auf den Vorbereitungs-, und Trainingsplätzen keine Schlaufzügel erlaubt.

### **G. HKM Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitsponys**

#### Zugelassene Ponys:

Teilnahmeberechtigt sind 5- und 6-jährige Deutsche Reitponys (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht - in der Zuchtbescheinigung muss als Rasse „Deutsches Reitpony“ vermerkt sein) der Liste I (gem. § 16.6 LPO) der Größenklasse M und G, die sich für die Finalveranstaltung des Bundeschampionates des Deutschen Vielseitigkeitsponys qualifiziert haben (gem. Qualifikationsanforderungen und Teilnahme am Vorbereitungslehrgang).

Die Qualifikation muss an zwei verschiedenen Veranstaltungsorten erbracht worden sein. Sollte die Zahl von 15 Ponys nicht erreicht werden, behält sich der Veranstalter vor, weitere Paare zuzulassen.

#### Zugelassene Teilnehmer:

Alle Altersklassen mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz und ausländische Reiter mit entsprechender Gastlizenz, mit denen sich die teilnehmenden Ponys qualifiziert haben; wobei für Junge Reiter und Reiter eine Gewichtsobergrenze in Turnierkleidung von 62 kg festgelegt ist. Eine Gewichtskontrolle ist vom Veranstalter vorgesehen. Je Teilnehmer sind max. 3 Ponys zugelassen.

### **H. HKM Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitspferdes**

#### Zugelassene Pferde:

Teilnahmeberechtigt sind 5-jährige sowie 6-jährige Deutsche Reitpferde (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht) der Liste I (gem. § 16.6 LPO), die sich für die Finalveranstaltung des Bundeschampionates des Deutschen Vielseitigkeitspferdes qualifiziert haben. Die Qualifikation in den Geländeprüfungen muss an mindestens 2 verschiedenen Veranstaltungsorten erbracht worden sein.

Sollten sich weniger als 30 5-jährige oder 6-jährige Vielseitigkeitspferde direkt qualifizieren, so behält sich der Veranstalter vor, weitere Paare zuzulassen. Bei Start- bzw. Nennungsverzicht ist Nachrücken möglich (ggf. per Nennungsbestätigung).

#### Zugelassene Teilnehmer:

Alle Altersklassen mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz und ausländische Reiter mit entsprechender Gastlizenz, mit denen sich die teilnehmenden Pferde qualifiziert haben. Je Teilnehmer sind max. 5 Pferde je Altersklasse zugelassen.

#### **Beschaffenheit der Plätze**

Beschaffenheit Prüfungs- und Vorbereitungsplätze

Springplatz: 85 x 85 m Sand

Dressurplätze: 20 x 60 m Sand

Vorbereitungsplätze: Sand

## **A. HKM Bundeschampionat des Deutschen Reitpferdes**

### **1. Reitpferdeprüfung(E + 450,00 €, ZP)**

Pferde: 3 jähr. Deutsche Reitpferde zu A, Stuten und Wallache

**Alle Alterskl.**, zu A

Ausr. 70 Richtv: 305

Aufgabe Sonderaufgabe für 3-jährige Reitpferde/-ponys (Richter bei E)

Einsatz: 23,50 EUR; VN: 10; SF: J

### **2. Reitpferdeprüfung(E + 450,00 €, ZP)**

Pferde: 3 jähr. Deutsche Reitpferde zu A, Hengste

**Alle Alterskl.**, zu A

Ausr. 70 Richtv: 305

Aufgabe Sonderaufgabe für 3-jährige Reitpferde/-ponys (Richter bei E)

Einsatz: 23,50 EUR; VN: 10; SF: T

### **3. Reitpferdeprüfung(E + 450,00 €, ZP)**

Pferde: 4 jähr. Deutsche Reitpferde zu A, Stuten und Wallache

**Alle Alterskl.**, zu A

Ausr. 70 Richtv: 305

Aufgabe RP 4 (Richter bei E)

Einsatz: 23,50 EUR; VN: 10; SF: A

### **4. Reitpferdeprüfung(E + 450,00 €, ZP)**

Pferde: 4 jähr. Deutsche Reitpferde zu A, Hengste

**Alle Alterskl.**, zu A

Ausr. 70 Richtv: 305

Aufgabe RP 4 (Richter bei E)

Einsatz: 23,50 EUR; VN: 10; SF: K

### **5. Reitpferdeprüfung HKM Bundeschampionat des Deutschen Reitpferdes Stuten und Wallache Finale - 3jährige (E + 1750,00 €, ZP)**

#### **Stuten und Wallache Finale - 3jährige**

(420, 380, 350, 250, 200, 150)

Pferde: 3 jähr. Deutsche Reitpferde. Startberechtigt für das Finale sind die an 1.-6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1.-8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Pferde aus Prfg. 1 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 1. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Teilnahme ist Pflicht.

**Alle Alterskl.**, zu A.

Ausr. 70 Richtv: 305 Anforderungen und Richtverfahren:

Vorstellung in der Abteilung mit 3 Pferden/Ponys je Gruppe

Aufg.: Sonderaufgabe für 3-jährige Reitpferde/-ponys (Richter bei E)

Beurteilung mit Schwerpunkt auf das Abprüfen des Beurteilungskriteriums „Altersgemäße Erfüllung der Kriterien der Skala der Ausbildung, Rittigkeit“. Eine Weisung durch die Richter ist während der Aufgabe möglich.

Bewertung: Bundeschampion ist das Pferd/Pony mit der höchsten Wertnote, bei Wertnotengleichheit entscheidet die bessere Note des Beurteilungskriteriums „Altersgemäße Erfüllung der Kriterien der Skala der Ausbildung, Rittigkeit“.

Nenngeld: 20,00 Startgeld: 17,50 EUR; SF: U

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

**6 Reitpferdeprüfung HKM Bundeschampionat des Deutschen Reitpferdes (E + 1750,00 €, ZP)**

**Hengste Finale - 3jährige**

(420,380,350,250,200,150)

Pferde: 3 jähr. Deutsche Reitpferde.

Startberechtigt für das Finale sind die an 1.-6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1.-8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Pferde aus Prfg. 2 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 2. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Teilnahme ist Pflicht.

Alle Alterskl. zu A.

Ausr. 70 Richtv: 305

**Anforderungen und Richtverfahren siehe Prf.-Nr. 5**

Nenngeld: 20,00 Startgeld: 17,50 €; VN: ; SF: G

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

**7. Reitpferdeprüfung HKM Bundeschampionat des Deutschen Reitpferdes (E + 1750,00 €, ZP)**

**Stuten und Wallache Finale - 4jährige**

(420,380,350,250,200,150)

Pferde: 4 jähr. Deutsche Reitpferde.

Startberechtigt für das Finale sind die an 1. - 6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1. - 8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Pferde aus Prfg. 3 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 3. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Teilnahme ist Pflicht.

Alle Alterskl. zu A.

Ausr. 70 Richtv: 305 Anforderungen und Richtverfahren:

Vorstellung in der Abteilung mit 3 Pferden/Ponys je Gruppe

Aufg.: Sonderaufgabe für 4-jährige Reitpferde/-ponys (Richter bei E)

Beurteilung mit Schwerpunkt auf das Abprüfen des Beurteilungskriteriums „Altersgemäße Erfüllung der Kriterien der Skala der Ausbildung, Rittigkeit“. Eine Weisung durch die Richter ist während der Aufgabe möglich. Direkt im Anschluss an die Aufgabe reitet ein Fremdreiter, der von der FN benannt wird und zur Richtergruppe gehört, das Pferd/Pony, um mit den Richtern gemeinsam die Note für das Beurteilungskriterium „Altersgemäße Erfüllung der Kriterien der Skala der Ausbildung, Rittigkeit“ zu vergeben. Das Reiten durch den Fremdreiter erfolgt je nach Pferd/Pony individuell in Umfang und Intensität, dabei steht der Fremdreiter in engem Dialog mit den Richtern, die das Reiten begleitend kommentieren können.

Bewertung: Bundeschampion ist das Pferd/Pony mit der höchsten Wertnote, bei Wertnotengleichheit entscheidet die bessere Note des Beurteilungskriteriums „Altersgemäße Erfüllung der Kriterien der Skala der Ausbildung, Rittigkeit“.

Aufgabe Sonderaufgabe für 4-jährige Reitpferde/-ponys (Richter bei E)

Nenngeld: 20,00 Startgeld: 17,50 €; VN: ; SF: Q

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

**8. Reitpferdeprüfung HKM Bundeschampionat des Deutschen Reitpferdes (E + 1750,00 €, ZP)**

**Hengste Finale - 4jährige**

(420,380,350,250,200,150)

Pferde: 4 jähr. Deutsche Reitpferde

Startberechtigt für das Finale sind die an 1.-6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1.-8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Pferde aus Prfg. 4 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 4. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Teilnahme ist Pflicht.

Alle Alterskl. zu A.

Ausr. 70 Richtv: 305 Anforderungen und Richtverfahren siehe Prf.Nr. 7

Nenngeld: 20,00 Startgeld: 17,50 €; VN: ; SF: C

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

## **B. HKM Bundeschampionat des Deutschen Reitponys**

### **9. Pony-Reitpferdeprüfung(E + 350,00 €, ZP)**

Ponys: 3 jähr. Deutsche Reitponys zu B, Stuten und Wallache

**Alle Alterskl.**, zu B

Ausr. 70 Richtv: 305

Aufgabe Sonderaufgabe für 3-jährige Reitpferde/-ponys (Richter bei E)

Einsatz: 20,50 EUR; VN: 10; SF: M

### **10. Pony-Reitpferdeprüfung(E + 350,00 €, ZP)**

Ponys: 3 jähr. Deutsche Reitponys zu B, Hengste

**Alle Alterskl.**, zu B

Ausr. 70 Richtv: 305

Aufgabe Sonderaufgabe für 3-jährige Reitpferde/-ponys (Richter bei E)

Einsatz: 20,50 EUR; VN: 10; SF: W

### **11. Pony-Reitpferdeprüfung(E + 350,00 €, ZP)**

Ponys: 4 jähr. Deutsche Reitponys zu B, Stuten und Wallache

**Alle Alterskl.**, zu B

Ausr. 70 Richtv: 305

Aufgabe RP 4 (Richter bei E)

Einsatz: 20,50 EUR; VN: 10; SF: I

### **12. Pony-Reitpferdeprüfung(E + 350,00 €, ZP)**

Ponys: 4 jähr. Deutsche Reitponys zu B, Hengste

**Alle Alterskl.**, zu B

Ausr. 70 Richtv: 305

Aufgabe RP 4 (Richter bei E)

Einsatz: 20,50 EUR; VN: 10; SF: S

### **13. Pony-Reitpferdeprüfung HKM Bundeschampionat des Deutschen Reitponys(E + 1000,00 €, ZP)**

#### **Stuten und Wallache Finale - 3jährige**

(250,230,200,140,110,70,-)

Ponys: 3 jähr. Deutsche Reitponys

Startberechtigt für das Finale sind die an 1.-6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1.-8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Ponys aus Prfg. 9 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 9. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Teilnahme ist Pflicht.

**Alle Alterskl.**, zu B LK

Ausr. 70 Richtv: 305

**Anforderungen und Richtverfahren siehe Prf.Nr. 5.**

Einsatz: 30,00 EUR; SF: E

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

### **14. Pony-Reitpferdeprüfung HKM Bundeschampionat des Deutschen Reitponys(E + 1000,00 €, ZP)**

#### **Hengste Finale - 3jährige**

(250,230,200,140,110,70,-)

Ponys: 3 jähr. Deutsche Reitponys

Startberechtigt für das Finale sind die an 1.-6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1.-8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Ponys aus Prfg. 10 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 10. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Teilnahme ist Pflicht.

**Alle Alterskl.**, zu B LK

Ausr. 70 Richtv: 305

**Anforderungen und Richtverfahren siehe Prf.Nr. 5.**

Einsatz: 30,00 EUR; SF: O Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

**15. Pony-Reitpferdeprüfung HKM Bundeschampionat des Deutschen Reitponys(E + 1000,00 €, ZP)**

**Stuten und Wallache Finale - 4jährige**

(250,230,200,140,110,70,-)

Ponys: 4 jähr. Deutsche Reitponys

Startberechtigt für das Finale sind die an 1.-6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1.-8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Ponys aus Prfg. 11 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 11. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Teilnahme ist Pflicht.

**Alle Alterskl.**, zu B LK

Ausr. 70 Richtv: 305

**Anforderungen und Richtverfahren siehe Prf.Nr. 7**

Einsatz: 30,00 EUR; SF: F

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

**16. Pony-Reitpferdeprüfung HKM Bundeschampionat des Deutschen Reitponys(E + 1000,00 €, ZP)**

**Hengste Finale - 4jährige**

(250, 230,200,140,110,70,-)

Ponys: 4 jähr. Deutsche Reitponys

Startberechtigt für das Finale sind die an 1.-6. Stelle (bis 20 Starter) bzw. 1.-8. Stelle (ab 21 Starter) rangierten Ponys aus Prfg. 12 unter dem jeweiligen Teilnehmer aus Prfg. 12. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Teilnahme ist Pflicht.

**Alle Alterskl.**, zu B LK

Ausr. 70 Richtv: 305

**Anforderungen und Richtverfahren siehe Prf.Nr. 7**

Einsatz: 30,00 EUR; SF: P

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

**C. HKM Bundeschampionat des Deutschen Dressurpferdes**

**17. Dressurpferdeprfg.KI.L(E + 450,00 €, ZP)**

**Finalqualifikation**

Pferde: 5 jähr. Deutsche Reitpferde zu C.

Die 10 besten Paare (bis 45 Startern) bzw. die besten 12 Paare (ab 46 Starter) qualifizieren sich für das Finale.

**Alle Alterskl.**, zu C.

Ausr. 70 Richtv: 353,B

Aufgabe DL4 (auswendig)

Einsatz: 23,50 EUR; VN: 10; SF: B

**18. Dressurpferdeprfg.KI.L(E + 450,00 €, ZP)**

**Kleines Finale**

Pferde: 5 jähr. Deutsche Reitpferde zu C, die in der Finalqualifikation gestartet sind. Die 5 besten noch nicht für das Finale qualifizierten Paare des Kleinen Finales qualifizieren sich für das Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.

**Alle Alterskl.**, zu C

Ausr. 70 Richtv: 353,B

Aufgabe DL4 (auswendig)

Einsatz: 23,50 EUR; VN: 10; SF: L

Einsatz fällig bei Startmeldung

### **19. Dressurpferdeprüfung Kl.L(E + 4000,00 €, ZP)**

#### **HKM Bundeschampionat des Deutschen Dressurpferdes Finale-5jährige**

(800,600,500,400,300,200,170,3x150,2x140,3x100)

Pferde: 5jährige Deutsche Reitpferde zu C

Zugelassen sind die 10 bzw. 12 besten Paare aus der Finalqualifikation sowie die 5 besten (wenn nicht bereits aus der Finalqualifikation qualifiziert) Paare aus dem Kleinen Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.

**Alle Alterskl.**, zu C.

Ausr. 70 Richtv: 353 ,B

Aufgabe Intern. Dressuraufgabe der FEI für 5jährige Pferde - Finalaufgabe 2017 (auswendig).

Nenngeld: 20,00 Startgeld: 40,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

SF: Auslosung in 2 Gruppen. In der 1. Gruppe starten die an 9.-10. Stelle (bis 65 Startern) bzw. 9.-12. Stelle (ab 45 Startern) rangierten Teilnehmer aus der Finalqualifikation sowie die an 1.-5. Stelle rangierten Teilnehmer aus dem Kleinen Finale; in der 2. Gruppe starten die an 1.-8. Stelle rangierten Teilnehmer aus der Finalqualifikation. Bei einer Anzahl von 45 Startern dürfen die 12 besten Paare in das Finale einziehen. Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

### **20. Dressurpferdeprfg. Kl.M(E + 450,00 €, ZP)**

#### **Finalqualifikation**

Pferde: 6 jähr. Deutsche Reitpferde zu C.

Die 10 besten Paare (bis 45 Startern) bzw. die besten 12 Paare (ab 46 Starter) qualifizieren sich für das Finale.

**Alle Alterskl.** LK zu C.

Ausr. 70 Richtv: 353,B

Aufgabe Intern. Dressuraufgabe der FEI für 6jährige Pferde – Einlaufprüfung, 2017 (auswendig)

Einsatz: 23,50 EUR; VN: 10; SF: H

### **21. Dressurpferdeprfg. Kl.M(E + 450,00 €, ZP)**

#### **Kleines Finale**

Pferde: 6 jähr. Deutsche Reitpferde zu C, die in der Finalqualifikation gestartet sind . Die 5 besten noch nicht für das Finale qualifizierten Paare des Kleinen Finales qualifizieren sich für das Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.

**Alle Alterskl.**, zu C

Ausr. 70 Richtv: 353,B

Aufgabe Intern. Dressuraufgabe der FEI für 6jährige Pferde – Einlaufprüfung, 2017 (auswendig)

Einsatz: 23,50 EUR; VN: 10; SF: R

Einsatz fällig bei Startmeldung

### **22. Dressurpferdeprüfung Kl.M(E + 4500,00 €, ZP)**

#### **HKM Bundeschampionat des Deutschen Dressurpferdes**

#### **Finale-6jährige**

(900,700,550,400,350,300,200,180,2x150,2x130,3x120)

Pferde: 6 jähr. Deutsche Reitpferde zu C

Zugelassen sind die 10 - 12 besten Paare aus der Finalqualifikation sowie die 5 besten (wenn nicht bereits aus der Finalqualifikation qualifiziert) Paare aus dem Kleinen Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.

**Alle Alterskl.**, zu C.

Ausr. 70 Richtv: 353 ,B.

Aufgabe : Intern. Dressuraufgabe der FEI für 6jährige Pferde – Finalaufgabe 2017 (auswendig)

Nenngeld: 22,00 Startgeld: 33,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

SF: Auslosung in 2 Gruppen. In der 1. Gruppe starten die an 9.-10. Stelle (bis 45 Startern) bzw. 9.-12. Stelle (ab 46 Startern) rangierten Teilnehmer aus der Finalqualifikation sowie die an 1.-5. Stelle rangierten Teilnehmer aus dem Kleinen Finale; in der 2. Gruppe starten die an 1.-8. Stelle rangierten Teilnehmer aus der Finalqualifikation.

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

### **23. Dressurpferdeprfg. Kl.S 7-jährige Dressurpferde(E + 1500,00 €, ZP)**

#### **Einlaufprüfung -Kandare-**

Pferde: 7-jährige Deutsche Reitpferde zu C.

**Alle Alterskl. zu C.**, die besten 15 Paare qualifizieren sich für Prüfung Nr.24.

Ausr. 70 Richtv: 353,B

Aufgabe Internationale FEI- Dressuraufgabe für 7-jährige Pferde –Einlaufprüfung, auswendig.

Einsatz: 35,00 EUR; VN: 10; SF: N

### **24. Dressurpferdeprfg. Kl.S 7 jährige Dressurpferde Finalprüfung -Kandare-(E + 5000,00 €, ZP)**

#### **HKM Bundeschampionat**

(1000,850,750,600,450,400,300,200,2x100,5x50 )

Pferde: 7 jähr. Deutsche Reitpferde zu C.Die besten 15 Paare aus Prüfung Nr.23, sofern sie an den Start gegangen sind.

**Alle Alterskl.**, zu C.

Ausr. 70 Richtv: 353,B

Aufgabe Internationale FEI- Dressuraufgabe für 7jährige Pferde –Finalaufgabe ,auswendig.

Nenngeld: 27,00 Startgeld: 37,50 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

### **D. HKM Bundeschampionat des Deutschen Dressurponys**

#### **25. Dressurponyprfg. Kl.A(E + 200,00 €, ZP)**

##### **Finalqualifikation**

Ponys: 5 jähr. Deutsche Reitponys zu D.

**Junioren**, Jahrg.04+jün., zu D.

Die 8 besten Paare (bis 25 Starter) bzw. die besten 10 Paare (ab 26 Starter) qualifizieren sich für das Finale. .

Ausr. 70 Richtv: 353,B

Aufgabe DA2 – Viereck 20 x 60m (auswendig)

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10; SF: J

#### **26. Dressurponyprfg. Kl.A(E + 250,00 €, ZP)**

##### **Kleines Finale - 5jährige**

Ponys: 5 jähr. Deutsche Reitponys zu D, die in der Finalqualifikation gestartet sind und sich nicht für das Finale qualifiziert haben. Die 4 besten Paare des Kleinen Finales qualifizieren sich für das Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.

**Junioren**, Jahrg.04+jün., zu D

Ausr. 70 Richtv: 353,B

Aufgabe DA2 - Viereck 20 x 60m (auswendig)

Einsatz: 17,50 EUR; VN: 10; SF: T

Einsatz fällig bei Startmeldung

**27. Dressurponyprfg. Kl.L(E + 1000,00 €, ZP)**

**HKM Bundeschampionat des Deutschen Dressurponys Finale - 5jährige**

(250,220,180,150,120,80,-)

Ponys: 5 jähr. Deutsche Reitponys zu D

Startberechtigt sind die 8 bzw. 10 besten Paare aus der Finalqualifikation sowie die 4 besten Paare aus dem Kleinen Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.

**Junioren**, Jahrg.04+jün., zu D

Ausr. 70 Richtv: 353 ,B.

Aufgabe Intern. Dressuraufgabe der FEI für 5jährige Pferde - Einlaufprüfung 2017 (auswendig).

Einsatz: 30,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

Einsatz fällig bei Startmeldung

**28. Dressurponyprfg.Kl.L(E + 200,00 €, ZP)**

**Finalqualifikation**

Ponys: 6 jähr. Deutsche Reitponys zu D

**Junioren**, Jahrg.04+jün., zu D. Die 8 besten Paare (bis 25 Starter) bzw. die besten 10 Paare (ab 26 Starter) qualifizieren sich für das Finale.

Ausr. 70 Richtv: 353,B

Aufgabe DL3 (auswendig)

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10; SF: K

**29. Dressurponyprfg.Kl.L(E + 250,00 €, ZP)**

**Kleines Finale - 6jährige**

Ponys: 6 jähr. Deutsche Reitponys zu D, die in der Finalqualifikation gestartet sich nicht für das Finale qualifiziert haben. Die 4 besten Paare des Kleinen Finales qualifizieren sich für das Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht.

**Junioren**, Jahrg.04+jün., zu D

Ausr. 70 Richtv: 353,B

Aufgabe DL3 (auswendig)

Einsatz: 17,50 EUR; VN: 10; SF: U

Einsatz fällig bei Startmeldung

**30. Dressurponyprfg. Kl.L(E + 1000,00 €, ZP)**

**HKM Bundeschampionat des Deutschen Dressurponys Finale - 6jährige**

(250,220,180,150,120,80,-)

Ponys: 6 jähr. Deutsche Reitponys zu D

Startberechtigt sind die 8 bzw. 10 besten Paare aus der Finalqualifikation sowie die 4 besten Paare aus dem Kleinen Finale. Kein Nachrücken bei Startverzicht

**Junioren**, Jahrg.04+jün., zu D.

Ausr. 70 Richtv: 353 ,B

Aufgabe Intern. Dressuraufgabe der FEI für 5jährige Pferde – Finalaufgabe 2017 (auswendig)

Einsatz: 30,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

Einsatz fällig bei Startmeldung

**E. HKM Bundeschampionat des Deutschen Springpferdes**

**31. Springpferdeprüfung Kl.M\*(E + 1250,00 €, ZP)**

**1. Qualifikation**

Pferde: 5 jähr. Deutsche Reitpferde zu E.

**Alle Alterskl.**, zu E.

Ausr. 70 Richtv: 363,1 ; Anzahl der Hindernisse: 10, max. Höhe 1,20m

Nenngeld: 20,00 Startgeld: 12,50 EUR; VN: 10; SF: Q



### **32. Springpferdeprüfung Kl.M\*(E + 1250,00 €, ZP)**

#### **2. Qualifikation**

Pferde: 5 jähr. Deutsche Reitpferde zu E.

Die insgesamt 40 wertnotensummenbesten Paare aus beiden Qualifikationen qualifizieren sich für das Finale.

**Teilnehmer die in Prüfung 31 an den Start gegangen sind.**

**Alle Alterskl., zu E**

Ausr. 70 Richtv: 363,1 ; Anzahl der Hindernisse: 11. max. Höhe 1,25m

Nenngeld: 20,00 Startgeld: 12,50 EUR; VN: 10; SF: C

### **33. Spezialspringpferdeprfg. Kl.M\* m.2 Uml.(E + 25000,00 €, ZP)**

#### **HKM Bundeschampionat 5 jährige**

(7500, 5000,3500,2000,1500,1000,700,2x600,2x500,4x400)

Pferde: 5 jähr. Deutsche Springpferde zu E mit ihren Teilnehmern, die sich für diese Prfg. qualifiziert haben und in der 1. und 2. Qualifikation gestartet sind. Startberechtigt sind die insgesamt 40 wertnotensummenbesten Paare aus der 1. und 2. Qualifikation. Die 8 besten Paare qualifizieren sich für den zweiten Umlauf, der über einen verkürzten Parcours führt. Es erfolgt kein Nachrücken bei Startverzicht.

**Alle Alterskl., zu E.**

Ausr. 70 Richtv: 363,1 in beiden Umläufen nach Rittigkeit einschl. Springmanier.

Bewertungsverhältnis beider Umläufe 1:1; Sieger ist der Teilnehmer mit der höchsten Endnotensumme aus beiden Umläufen. Startfolge im 2. Umlauf: Der Teilnehmer mit der höchsten Wertnote startet als letzter usw.

Bei Teilnehmern mit mehreren Pferden für den 2. Umlauf wird die Startfolge so festgelegt, dass zwischen ihren Starts wenn möglich 5 andere Teilnehmer starten. Das bessere Pferd startet möglichst an seinem vorgesehenen Startplatz.

Anzahl der Hindernisse: 12, Höhe: 1,30 m

Nenngeld: 52,00 Startgeld: 125,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

### **34. Springpferdeprüfung Kl.M\*(E + 1250,00 €, ZP)**

#### **1. Qualifikation**

Pferde: 6jährige Deutsche Reitpferde zu E.

**Alle Alterskl., zu E.**

Ausr. 70 Richtv: 363,1 Anzahl der Hindernisse: 11, Höhe max. 1,30m

Einsatz: 32,50 EUR; VN: 10; SF: W

### **35. Springpferdeprüfung Kl.M\*\*(E + 1250,00 €, ZP)**

#### **2. Qualifikation**

Pferde: 6jährige Deutsche Reitpferde zu E.

**Alle Alterskl., zu E.,**

Punkteverteilung bei beiden Qualifikationen:

Die insgesamt 40 wertnotensummenbesten Paare aus beiden Qualifikationen qualifizieren sich für das Finale.

Ausr. 70 Richtv: 363,1 Anzahl der Hindernisse: 12, max. Höhe 1,35m

Einsatz: 32,50 EUR; VN: 10; SF: I

### **36. Springprfg.Kl.M\*\* m.St.(E + 25000,00 €, ZP)**

#### **HKM Bundeschampionat des Deutschen Springpferdes Finale-6 jährige**

(7500, 5000,3500,2000,1500,1000,700,2x600,2x500,4x400)

Pferde: 6 jähr. Deutsche Springpferde zu E.

**Alle Alterskl., zu E.** Paare mit ihren Teilnehmern, die sich für diese Prfg. qualifiziert haben und sofern sie in der 1. und 2. Qualifikation gestartet sind. Ausr.: § 70 , Zäumung BIII.

Streichkappen C( wie Springpferdeprüfung).

Ausr. 70 Richtv: 501,B.1

Anzahl der Hindernisse: 12, Höhe: 1,30m  
Anzahl der Hindernisse: 12, Höhe: 1,35m  
Nenng.: 52,00 Startg.: 125,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost  
SF: LOS , Stechen wie Umlauf.  
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

### **37. Springprüfung Kl.S\*(E + 3600,00 €, ZP)**

#### **1. Qualifikation**

Pferde: 7jährige Deutsche Reitpferde zu E.

**Alle Alterskl.**, zu E, Punkteverteilung bei beiden Qualifikationen:

1. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qual. + 1
2. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qual. - 1
3. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qual. - 2 usw.

Ausr. 70 Streichkappen gem. C (wie Springpferde-LP. Richtv: 501,A.1 Anzahl der Hindernisse: 11, max. Höhe 1,40m

Einsatz: 30,00 EUR; VN: 10; SF: E

### **38. Springprüfung Kl.S\*(E + 4200,00 €, ZP)**

#### **2. Qualifikation**

(800,650,550,450,350,200,6x150,3x100)

Pferde: 7jährige Deutsche Reitpferde zu E

**Alle Alterskl.**, zu E, Punkteverteilung bei beiden Qualifikationen:

1. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qual. + 1
2. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qual. - 1
3. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Qual. - 2 usw.

Die insgesamt 40 punktbesten Paare aus beiden Qualifikationen qualifizieren sich für das Finale.

Teilnehmer die in Prüfung 37 an den Start gegangen sind.

Ausr. 70 Streichkappen gem. C (wie Springpferde-LP). Richtv: 501,A.1 Hindernisse: 12, max. Höhe: 1,40m

Nenngeld: 27,00 Startgeld: 31,50 EUR; VN: 10; SF: O

### **39. Springprfg.Kl.S m.St.\*\* (E + 25000,00 €, ZP)**

#### **HKM Bundeschampionat 7 jährige**

(7500,5000,3500,2000,1500,1000,700,2x600,2x500,4x400)

Pferde: 7jährige Deutsche Springpferde zu E mit ihren Teilnehmern, die sich für diese Prfg. qualifiziert haben. Startberechtigt sind die insgesamt 40 punktbesten Pferde aus der 1. und 2. Qualifikation, sofern sie in der 1. und 2. Qualifikation gestartet sind.

**Alle Alterskl.**, zu E.

Ausr. 70 Streichkappen gem. C (wie Springpferde-LP). Richtv: 501,B.1 Bei Teilnehmern mit mehreren Pferden für das Stechen wird die Startfolge so festgelegt, dass zwischen ihren Starts wenn möglich 5 andere Teilnehmer starten. Das bessere Pferd startet möglichst an seinem vorgesehenen Startplatz.

Anzahl der Hindernisse: 13, Höhe 1,45m

Nenng.: 52,00 Startg.: 125,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

### **40. Springprüfung Kl.S\*(E + 5500,00 €, ZP)**

(1100,800,700,600,500,400,300,200,4x150,3x100)

Pferde: 8j.+ält. Deutsche Reitpferde zu E.

**Alle Alterskl.**, zu E.

Ausr. 70 Streichkappen gem. C (wie Springpferde-LP), Anzahl der Hindernisse: 12, max. Höhe 1,40 cm Richtv: 501,A.1, Nenngeld: 22,00 Startgeld: 41,25 EUR; VN: 10; SF: P

#### **41. Springprfg.KI.S m.St.\*\*(E + 25000,00 €, ZP)**

(7500,5000,3500,2000,1500,1000,700,2x600,2x500,4x400)

Pferde: 8j.+ält. Deutsche Reitpferde zu E.

**Alle Alterskl.**, zu E. Teilnehmer die in Prüfung 40 an den Start gegangen sind.

Ausr. 70 Streichkappen gem. C (wie Springpferde-LP), Anzahl der Hindernisse: 12, max. Höhe 1,45/1,50m Richtv: 501,B.1

Nenng.: 52,00 Startg.: 125,00 EUR; VN: 10; SF: B

### **F. HKM Bundeschampionat des Deutschen Springponys**

#### **42. Springponyprüfung KI.A\*\*(E + 200,00 €, ZP)**

##### **Einlaufprüfung**

Ponys: 5 jähr. Deutsche Reitponys zu F.

**Alle Alterskl.**, zu F.

Ausr. 70 Richtv: 363,1

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10;

SF: es wird eine Art „Warm-Up“ in die Einlaufprüfungen eingebaut. Der Ablauf ist so vorgesehen, dass etwa 10 Reiter - 1.-10. Starter -, die bereits abgeritten haben, unter alleiniger Betreuung von Bundestrainer Karl Brocks auf dem Prüfungs- platz sind.

Wenn der 10. Reiter den Platz verlässt, geht der Reiter an den Start. Nach dem 10. Starter kommt die Gruppe 11.-20. Reiter in den Parcours usw.

#### **43. Springponyprüfung KI.A\*\*(E + 250,00 €, ZP)**

##### **Finalqualifikation**

Ponys: 5 jähr. Deutsche Reitponys zu F, die in der Einlaufprüfung gestartet sind. Es qualifizieren sich die 15 besten Paare mit einer Mindest-Endwertnote von 6,5 für das Finale.

**Alle Alterskl.**, zu F.

Ausr. 70 Richtv: 363,1 Anforderungen: "BCH-Standard"-Parcours für 5-jährige

Einsatz: 17,50 EUR; VN: 10; SF: V

#### **44. Springponyprüfung KI.L(E + 1000,00 €, ZP)**

##### **HKM Bundeschampionat des Deutschen Springponys Finale - 5jährige**

(225, 175, 125, 100,75,5x60,-)

Ponys: 5 jährige Deutsche Reitponys zu F. Startberechtigt sind die 15 besten Paare aus der Finalqualifikation mit einer Mindest-Endwertnote von 6,5. Kein Nachrücken bei Startverzicht.

**Alle Alterskl.**, zu F

Ausr. 70 Richtv: 363,1

Einsatz: 30,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

#### **45. Springponyprüfung KI.L(E + 200,00 €, ZP)**

##### **Einlaufprüfung**

Ponys: 6 jähr. Deutsche Reitponys zu F

**Alle Alterskl.**, zu F

Ausr. 70 Richtv: 363,1

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10; SF: R

SF: es wird eine Art „Warm-Up“ in die Einlaufprüfungen eingebaut. Der Ablauf ist so vorgesehen, dass etwa 10 Reiter - 1.-10. Starter -, die bereits abgeritten haben, unter alleiniger Betreuung von Bundestrainer Karl Brocks auf dem Prüfungs- platz sind.

Wenn der 10. Reiter den Platz verlässt, geht der Reiter an den Start. Nach dem 10. Starter kommt die Gruppe 11.-20. Reiter in den Parcours usw.

#### **46. Springponyprüfung Kl.L(E + 250,00 €, ZP)**

##### **Finalqualifikation**

Ponys: 6 jähr. Deutsche Reitponys zu F, die in der Einlaufprfg. gestartet sind. Es qualifizieren sich die 15 besten Paare mit einer Mindest-Endwertnote von 6,5 für das Finale.

**Alle Alterskl.,** zu F

Ausr. 70 Richtv: 363,1 Anforderungen: "BCH-Standard"-Parcours für 6-jährige

Einsatz: 17,50 EUR; VN: 10; SF: D

#### **47. Spezialspringponyprüfung Kl.L mit 2 Umläufen(E + 1000,00 €, ZP)**

##### **HKM Bundeschampionat des Deutschen Springponys Finale - 6jähr.**

(225,175,125,100,75,5x60,-)

Ponys: 6 jähr. Deutsche Reitponys zu F. Startberechtigt sind die 15 besten Paare aus der Finalqualifikation mit einer Mindest-Endwertnote von 6,5. Kein Nachrücken bei Startverzicht. Die 5 besten Paare qualifizieren sich für den zweiten Umlauf, der über einen verkürzten Parcours führt.

**Alle Alterskl.,** zu F

Ausr. 70 Richtv: 363,1 in beiden Umläufen nach Rittigkeit einschl. Springmanier.

Bewertungsverhältnis beider Umläufe 1:1; Sieger ist der Teilnehmer mit der höchsten Endnotensumme aus beiden Umläufen. Startfolge im 2. Umlauf: der Teilnehmer mit der höchsten Wertnote startet als letzter usw.

Einsatz: 30,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

#### **G. HKM Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitsponys**

##### **48. Geländeponyprfg. Kl.A\*\*(E + 200,00 €, ZP)**

##### **Finalqualifikation**

Ponys: 5+6 jähr. Deutsche Reitponys zu G.

**Alle Alterskl.,** zu G. Die 50% besten Paare qualifizieren sich für das Finale (jedoch mindestens 10 und maximal 15 Ponys).

Ausr. 70 Richtv: 372,373, mit folgender Ergänzung: Zur Verbesserung der Transparenz werden Einzelnoten für 1. Galoppade/Galoppiervermögen, 2. Springmanier, Springtechnik und Verhalten am Sprung (diese Wertnote geht mit dem Faktor 2 in die Gesamtnote), 3. Rittigkeit und Ausbildung, 4. Gesamteindruck als Vielseitigkeitspferd gegeben. Der gewichtete Durchschnittswert entspricht der Gesamtnote

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10; SF: X

#### **49. Komb. Prüfung Kl. A\*\* (E + 1000,00 €, ZP)**

##### **HKM Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitsponys Finale**

(250, 220, 180, 150, 120, 80 )

Ponys: 5+6 jähr. Deutsche Reitponys zu G

Startberechtigt sind die 50% besten Paare aus der Finalqualifikation (jedoch mindestens 10 und maximal 15 Ponys). Kein Nachrücken bei Startverzicht.

**Alle Alterskl.,** zu G.

Ausr. 70 Richtv: 802,1

a) Dressurponyprüfung Kl. A Anforderungen und Bewertung: § 353,A

Ausr.: § 68 C.1 (wie Vielseitigkeitsdressur), § 70; Aufg.: VA 1 – Viereck 20 x 40 m, (auswendig)

b) Springponyprüfung Kl. A\*\*

Anforderungen und Bewertung: §§ 362, 363

Ausr.: § 70

c) Geländeponyprüfung Kl. A\*\*

Anforderungen und Bewertung: §§ 372, 373, mit folgender Ergänzung: Zur Verbesserung der Transparenz werden Einzelnoten für 1. Galoppade/Galoppiervermögen, 2.

Springmanier, Springtechnik und Verhalten am Sprung (diese Wertnote geht mit dem Faktor 2 in die Gesamtnote), 3. Rittigkeit und Ausbildung, 4. Gesamteindruck als Vielseitigkeitspferd gegeben. Der gewichtete Durchschnittswert entspricht der Gesamtnote.

Ausr.: § 70

Bewertungsverhältnis: a) : b) : c) = 1 : 1,5 : 2 (bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis in Teilprüfung c))

Einsatz: 30,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

## **H. HKM Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitspferdes**

### **50. Geländepferdeprfg. Kl.A\*\*(E + 200,00 €)**

#### **Finalqualifikation**

Pferde: 5jährige Deutsche Reitpferde zu H. Es qualifizieren sich die 25% besten Paare für das Finale (jedoch mindestens 10 und maximal 25 Pferde) sowie die 5 weiteren rangierten Paare.

**Alle Alterskl.**, zu H.

Ausr. 70 Richtv: 372,373 , mit folgender Ergänzung: Zur Verbesserung der Transparenz werden Einzelnoten für 1. Galoppade/Galoppiervermögen, 2. Springmanier, Springtechnik und Verhalten am Sprung (diese Wertnote geht mit dem Faktor 2 in die Gesamtnote), 3. Rittigkeit und Ausbildung, 4. Gesamteindruck als Vielseitigkeitspferd gegeben. Der gewichtete Durchschnittswert entspricht der Gesamtnote

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

### **51. Geländepferdeprfg. Kl.A\*\*(E + 350,00 €)**

#### **Kleines Finale -keine Qualifikation für die Finalprüfung-**

Pferde: 5jährige Deutsche Reitpferde zu H, die in der Finalqualifikation gestartet sind und nicht in der Finalprüfung starten. Es ist keine Qualifikation für die Finalprüfung möglich.

**Alle Alterskl.**, zu H.

Ausr. 70 Richtv: 372,373 , mit folgender Ergänzung: Zur Verbesserung der Transparenz werden Einzelnoten für 1. Galoppade/Galoppiervermögen, 2. Springmanier, Springtechnik und Verhalten am Sprung (diese Wertnote geht mit dem Faktor 2 in die Gesamtnote), 3. Rittigkeit und Ausbildung, 4. Gesamteindruck als Vielseitigkeitspferd gegeben. Der gewichtete Durchschnittswert entspricht der Gesamtnote

Einsatz: 20,50 EUR; VN: 10; SF: A

Einsatz fällig bei Startmeldung

### **52. Komb. Prüfung (E + 3000,00 €, ZP)**

#### **HKM Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitspferdes Finale - 5jährige**

(750, 600, 450, 320, 240, 170, 150, 120, 2x100 )

Pferde: 5 jährige Deutsche Reitpferde zu H die nicht im Kleinen Finale (Prf.-Nr. 51) starten. Zugelassen sind die 25 % besten Paare aus der Finalqualifikation (jedoch mindestens 10 und maximal 25 Pferde) sowie die 5 weiteren rangierten Paare. Kein Nachrücken bei Startverzicht.

**Alle Alterskl.** zu H.

Ausr. 70 Richtv: 802,1

a) Dressurpferdeprüfung Kl. A Anforderungen und Bewertung: § 353,A

Ausr.: § 68 C.1 (wie Vielseitigkeitsdressur), § 70; Aufg.: VA 1 - Viereck 20 x 60 m (auswendig)

b) Springpferdeprüfung Kl. A\*\*

Anforderung und Bewertung: §§ 362, 363

Ausr.: § 70

c) Geländepferdeprüfung Kl. L mit folgender Ergänzung: Zur Verbesserung der Transparenz werden Einzelnoten für 1. Galoppade/Galoppiervermögen, 2. Springmanier, Springtechnik und Verhalten am Sprung (diese Wertnote geht mit dem Faktor 2 in die Gesamtnote), 3. Rittigkeit und Ausbildung, 4. Gesamteindruck als Vielseitigkeitspferd gegeben. Der gewichtete Durchschnittswert entspricht der Gesamtnote.

Anforderungen und Bewertung: § 372, 373,

Ausr.: § 70

Bewertungsverhältnis der Teilprüfungen:

a): b) : c) = 1 : 1,5 : 2 (bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis in Teilprüfung c))

Nenngeld: 20,00 Startgeld: 30,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost  
Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

### **53. Geländepferdeprfg Kl.L(E + 200,00 €, ZP)**

#### **Finalqualifikation**

Pferde: 6 jähr. Deutsche Reitpferde zu H. Es qualifizieren sich die 25% besten Paare für das Finale (jedoch mindestens 10 und maximal 25 Pferde) sowie die 5 weiteren rangierten Paare.

**Alle Alterskl.**, zu H.

Ausr. 70 Richtv: 372,373 , mit folgender Ergänzung: Zur Verbesserung der Transparenz werden Einzelnoten für 1. Galoppade/Galoppiervermögen, 2. Springmanier, Springtechnik und Verhalten am Sprung (diese Wertnote geht mit dem Faktor 2 in die Gesamtnote), 3. Rittigkeit und Ausbildung, 4. Gesamteindruck als Vielseitigkeitspferd gegeben. Der gewichtete Durchschnittswert entspricht der Gesamtnote

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

### **54. Geländepferdeprfg Kl.L(E + 350,00 €, ZP)**

#### **Kleines Finale -keine Qualifikation für die Finalprüfung-**

Pferde: 6 jähr. Deutsche Reitpferde zu H, die in der Finalqualifikation gestartet sind und nicht in der Finalprüfung starten. Es ist keine Qualifikation für die Finalprüfung möglich.

**Alle Alterskl.**, zu H

Ausr. 70 Richtv: 372,373, mit folgender Ergänzung: Zur Verbesserung der Transparenz werden Einzelnoten für 1. Galoppade/Galoppiervermögen, 2. Springmanier, Springtechnik und Verhalten am Sprung (diese Wertnote geht mit dem Faktor 2 in die Gesamtnote), 3. Rittigkeit und Ausbildung, 4. Gesamteindruck als Vielseitigkeitspferd gegeben. Der gewichtete Durchschnittswert entspricht der Gesamtnote

Einsatz: 20,50 EUR; VN: 10; SF: G

Einsatz fällig bei Startmeldung

### **55. Komb. Prüfung (E + 3000,00 €, ZP)**

#### **HKM Bundeschampionat des Deutschen Vielseitigkeitspferdes Finale - 6jährige**

(750, 600, 450, 320, 240, 170, 150, 120, 2x100 )

Pferde: 6 jähr. Deutsche Reitpferde zu H die nicht im Kleinen Finale (Prf.-Nr. 50) starten.

Zugelassen sind die 25 % besten Paare aus der Finalqualifikation (jedoch mindestens 10 und maximal 25 Pferde) sowie die 5 weiteren rangierten Paare. Kein Nachrücken bei Startverzicht.

**Alle Alterskl.**, zu H

Ausr. 70 Richtv: 802,1

a) Dressurpferdeprüfung Kl. L Anforderungen und Bewertung: § 353,A

Ausr.: § 68 C.1 (wie Vielseitigkeitsdressur), § 70; Aufg.: VL 1 - Viereck 20 x 60 m (auswendig)

b) Springpferdeprüfung Kl. L

Anforderung und Bewertung: §§ 362, 363

Ausr.: § 70

c) Geländepferdeprüfung Kl. M mit folgender Ergänzung: Zur Verbesserung der Transparenz werden Einzelnoten für 1. Galoppade/Galoppiervermögen, 2. Springmanier, Springtechnik und Verhalten am Sprung (diese Wertnote geht mit dem Faktor 2 in die Gesamtnote), 3. Rittigkeit und Ausbildung, 4. Gesamteindruck als Vielseitigkeitspferd gegeben. Der gewichtete Durchschnittswert entspricht der Gesamtnote.

Anforderungen und Bewertung: § 372, 373,

Ausr.: § 70

Bewertungsverhältnis der Teilprüfungen:

a) : b) : c) = 1 : 1,5 : 2 (bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis in Teilprüfung c))

Nenngeld: 20,00 Startgeld: 30,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

Nenn- und Startgeld fällig bei Startmeldung

„Die Veranstaltung am 31.08.-04.09.2022 in Warendorf-DOKR und die Ausschreibung sind genehmigt“.

Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V. (FN), Juli 2022

### Aufgaben:

#### **Aufgabe RP - Sonderaufgabe Bundeschampionat für 3-jährige Reitpferde/-ponys**

Standort der Richter bei E außerhalb des Vierecks - wenn nicht möglich, in der Bahn zwischen E und X

Viereck 20 x 60 m

Dauer der Aufgabe einschließlich Bewertung „Typ und Qualität des Körperbaus“ abgesattelt an der Hand ca. 16 Minuten je Gruppe

Einreiten im Schritt am langen Zügel, Zügel verkürzen und auf der linken Hand Abteilung bilden.

(linke Hand)

(E-K-A-F-M) Im Arbeitstempo antraben, leichttraben.

(C) Auf dem Zirkel geritten und aus dem Zirkel wechseln.

(B-E-B) Auf dem Mittelzirkel geritten (1-mal herum) und aus dem Zirkel wechseln.

(A) Ganze Bahn.

(P-S) Durch die Bahn wechseln.

(rechte Hand)

(M-F) Nächste lange Seite die Tritte verlängern, danach Arbeitstrab.

(A) Auf dem Zirkel geritten (1-mal herum), zur geschlossenen Seite aussitzen und angaloppieren.

(A) Ganze Bahn.

(K-H) Eine lange Seite im Arbeitsgalopp.

(M-F) Eine lange Seite die Galoppsprünge verlängern.

(A) Nächste kurze Seite im Arbeitsgalopp.

(E-B) Auf dem Mittelzirkel geritten (insgesamt 2-mal herum). (B-E) Durchparieren zum Arbeitstrab, leichttraben.

(E-B-E) Zügel aus der Hand kauen lassen.

(E) Ganze Bahn.

(Zwischen E-H) Die Zügel wieder verkürzen, aussitzen und durchparieren zum Schritt, Mittelschritt.

(R-K) Durch die Bahn wechseln.

(linke Hand)

(A) Auf dem Zirkel geritten, im Arbeits-tempo antraben, leichttraben (1-mal herum).

(A) Ganze Bahn.

(F-M) Eine lange Seite die Tritte verlängern.

- (C) Auf dem Zirkel geritten (1-mal herum), zur geschlossenen Seite aussitzen und angaloppieren.
- (C) Ganze Bahn.
- (H-K) Eine lange Seite im Arbeitsgalopp.
- (F-M) Eine lange Seite die Galoppsprünge verlängern.
- (E-B) Auf dem Mittelzirkel geritten (insgesamt 2-mal herum). (B-E) Durchparieren zum Arbeitstrab, leichttraben.
- (E-B-E) Zügel aus der Hand kauen lassen.
- (E) Ganze Bahn.
- (Zwischen E-K) Die Zügel wieder verkürzen, aussitzen und durchparieren zum Schritt, Mittelschritt.
- (A-C) Durch die Länge der Bahn geritten, Mittelschritt am langen Zügel. (H-K) Im Mittelschritt die Bahn verlassen, danach absitzen, absatteln und Vorstellung an der Hand zur Bewertung von „Typ und Qualität des Körperbaus“.

### **Aufgabe RP - Sonderaufgabe Finale Bundeschampionat für 4-jährige Reitpferde/-ponys**

Standort der Richter bei E außerhalb des Vierecks - wenn nicht möglich, in der Bahn zwischen E und X

Viereck 20 x 60 m

Einreiten im Mittelschritt am langen Zügel, Zügel verkürzen und auf der linken Hand Abteilung bilden.

(linke Hand)

(B-M-C-

H-K-A) Im Arbeitstempo antraben, leichttraben

(3/4-mal herum).

(A-C) Aussitzen, Schlangenlinie durch die Bahn, 3 Bögen.

(C) (nach Beenden) leichttraben.

(H-K) Nächste lange Seite die Tritte verlängern, danach Arbeitstrab.

(F-X-H) Durch die ganze Bahn wechseln.

(rechte Hand)

(B-E-B) Auf dem Mittelzirkel geritten, dabei Zügel aus der Hand kauen lassen (1-mal herum).

(B-E)

(E) Zügel wieder verkürzen (1/2-mal herum).

Ganze Bahn.

(M-F) Nächste lange Seite Tritte verlängern.

(A) Nächste kurze Seite Arbeitstrab und aussitzen.

(E-H) Durchparieren zum Schritt, Mittelschritt am langen Zügel.

(M-E) (E-F)

(A) Im Mittelschritt jeweils durch die halbe Bahn wechseln.

Nächste kurze Seite im Arbeitstempo antraben.

(V-R) Durch die halbe Bahn wechseln.



(linke Hand)

(C) Auf dem Zirkel geritten (1-mal herum) und zur geschlossenen Seite hin im Arbeitstempo angaloppieren.

(C) Ganze Bahn.

(H-K) Eine lange Seite im Arbeitsgalopp.

(F-M) Eine lange Seite Galoppsprünge verlängern. Danach Arbeitsgalopp.

(H-X-F) Durch die ganze Bahn wechseln, dabei auf der Wechsellinie durchparieren zum Arbeitstrab und bei Erreichen des Hufschlages bei F rechts angaloppieren.

(rechte Hand)

(K-H) Eine lange Seite im Arbeitsgalopp.

(M-F) Eine lange Seite Galoppsprünge verlängern, danach Arbeitsgalopp.

(V-P) Halber Zirkel und dabei durchparieren zum Arbeitstrab.

(P-F) Ganze Bahn und durchparieren zum Schritt, Mittelschritt am langen Zügel.

(K-X-M) Durch die ganze Bahn wechseln.

(C) Es folgt der Fremdreitertest; danach Vorstellung an der Hand zur Bewertung von „Typ und Qualität des Körperbaus“.